

Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Die Marktgemeinde

Aidenbach

erlässt auf Grund der Art. 20a, 23, 32, 33, 34, 35, 40, 41, 88 und 103 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern folgende

Satzung:

§ 1

Zusammensetzung des Marktrates

Der Marktrat besteht aus dem ehrenamtlichen ersten Bürgermeister und **16** ehrenamtlichen Mitgliedern (§ 5).

§ 2

Ausschüsse

- (1) Der Marktrat bestellt zur Mitwirkung bei der Erledigung seiner Aufgaben folgende ständige Ausschüsse:
 - a) den Haupt- und Finanzausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und 6 ehrenamtlichen Markratsmitgliedern,
 - b) den Bau- und Umweltausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und 6 ehrenamtlichen Markratsmitgliedern,
 - c) den Werkausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und 6 ehrenamtlichen Markratsmitgliedern,
 - d) den Rechnungsprüfungsausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und 4 weiteren Mitgliedern des Marktrats,
- (2) Den Vorsitz in den in Absatz 1 Buchst. a bis c genannten Ausschüssen führt der erste Bürgermeister.
Im Rechnungsprüfungsausschuss führt ein vom Marktrat bestimmtes ehrenamtliches Markratsmitglied den Vorsitz.
- (3) Die Ausschüsse sind vorberatend tätig, soweit der Marktrat selbst zur Entscheidung zuständig ist. Im übrigen beschließen sie anstelle des Marktrats (beschließende Ausschüsse).

- (4) Das Aufgabengebiet der Ausschüsse im Einzelnen ergibt sich aus der Geschäftsordnung, soweit es nicht durch gesetzliche Bestimmungen festgelegt ist.

§ 3

Tätigkeit der ehrenamtlichen Marktratsmitglieder; Entschädigung

- (1) Die Tätigkeit der ehrenamtlichen Marktratsmitglieder erstreckt sich auf die Mitwirkung bei den Beratungen und Entscheidungen des Marktrats und seiner Ausschüsse. Außerdem können einzelnen Mitgliedern besondere Verwaltungs- und Überwachungsbefugnisse nach näherer Vorschrift der Geschäftsordnung übertragen werden.
- (2) Die ehrenamtlichen Marktratsmitglieder erhalten für ihre Tätigkeit als Entschädigung ein Sitzungsgeld von je 25 € für die notwendige Teilnahme an Sitzungen des Marktrats oder eines Ausschusses. Werden an einem Tag mehrere Ausschusssitzungen abgehalten wird das Sitzungsgeld nur einmal ausbezahlt.
- (3) Die ehrenamtlichen Marktratsmitglieder erhalten für auswärtige Tätigkeit Reisekosten und Tagegelder nach den Sätzen der Stufe B des Bayerischen Reisekostengesetzes.

§ 4

Erster Bürgermeister

Der erste Bürgermeister ist Ehrenbeamter.

§ 5

Weitere Bürgermeister

Der zweite und dritte Bürgermeister sind Ehrenbeamte.

§ 6

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am **01. Mai 2008** in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts vom **02. Mai 2002** und die 1. Änderungssatzung zur Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts vom **10.02.2005** außer Kraft.

Aidenbach, 09.05.2008

(Siegel)

Karl Obermeier
1. Bürgermeister